

Prof. Ludwig Armbruster Imkerschule

Gut Imkern im einräumigen, Angepassten Brutraum

Die Biene ist sehr anpassungsfähig. Sie lässt sich in die verschiedensten Beutenformen mit den unterschiedlichsten Betriebsweisen halten. Dennoch gibt es zwischen den Imkern große Ertragsunterschiede die nicht nur Standortbedingt sind. Wie kann ich die Ertragsleistung meines Bienenvolkes mit wenigen Handgriffen verbessern?

Dem Imkern im Angepassten Brutraum liegt eine Analyse über den tatsächlichen Raumbedarf von Königin und Brutnest zugrunde. Diese Analyse führt uns zu erstaunlichen Erkenntnissen und fordert Konsequenzen unseres imkerlichen Handelns. Mit einer richtigen ganzjährigen Anpassung des Brutraums steigt die Bienenmasse, die Bienengesundheit ist besser zu beeinflussen, der Schwarmtrieb sinkt und der Honigertrag steigt. Und das alles bei weniger zu kontrollierenden Waben.

Der Angepasste Brutraum ist mit jedem Beutenmaß und mit jeder Bienenrasse realisierbar. In diesem Tagesseminar wird der tatsächliche Platzbedarf eines Bienenvolkes aufgezeigt und die daraus folgenden Konsequenzen und die für den Honigertrag optimale Betriebsweise vorgestellt und diskutiert.

Zitate von Lehrgangsteilnehmern:

„Jürgen Binder bringt es auf den Punkt. Dank Binders Hinweis haben meine Völker jetzt (10. Mai 2016, Ostschweiz) 2 volle Honigräume drauf. Herzlichen Dank lieber Jürgen“ (Facebook)

„Besonders angenehm an diesem Lehrgang ist es, dass keine formalen Rezepte vermittelt werden, sondern gezielt darauf geschult wird, gut zu beobachten, klar zu analysieren, kausale Strukturen zu verstehen und dann angemessene eigene Entscheidungen zu treffen“.

Marco Baumgarten, Insel Rügen (D)

Programm des Tageslehrgangs: „Erfolgreich Imkern im Angepassten Brutraum“

Mit Imkermeister Jürgen Binder, Schulleiter der Prof. Ludwig Armbruster Imkerschule und Berufsimker (www.armbruster-imkerschule.de)

Freitag, 24. März 2017: 9:00 bis 17:00 Uhr (Mittags- und Kaffeepause)

09.00 – 10:30 Uhr	Der Angepasste Brutraum: wieviel Platz brauchen wir in der Beute für eine ungehinderte Legeleistung der Königin
10:30 – 11:00 Uhr	Kaffeepause
11.00 – 12:30 Uhr	Der einräumige Brutraum und seine Handhabung, Bauerneuerung, Schwarmkontrolle, Erweitern
12:30 – 13:30 Uhr	Mittagspause
13:30 - 15.00 Uhr	Die ganzjährige Anpassung des Brutraumes: „Die Wärme ist das Lebenselement des Biens“ (Ferdinand Gerstung)
15:00 – 15:30 Uhr	Kaffeepause
15:30 – 17:00 Uhr	Auswintern, wann und wie Aufsetzen, Mittelwände?, Völkerführung im Sommer, wie Einwintern, wie Überwintern.

Tagungsbeitrag: 35 Euro

Veranstaltungsort: Loryhof, Ausserguggenberg 4, 4942 Wippenham, Österreich

Anmeldung bei: toni@reitingers-honigwelt.at